

Cheminées und Holzöfen richtig betreiben

Eine Kampagne der Beratungsstelle für Brandverhütung BFB

In den kalten Monaten sorgen Cheminées und Kaminöfen für eine gemütliche Atmosphäre. Ein offenes Feuer birgt aber auch viele Gefahren. Viele Brände sind auf den fehlerhaften Betrieb des Cheminées oder Kaminofens zurückzuführen. Die Beratungsstelle für Brandverhütung BFB zeigt in ihrer neusten Kampagne auf, wie sich Brände einfach verhindern lassen.

Häufig werden Kaminöfen im Fachhandel gekauft und selbst installiert. Dabei wird oft vergessen, welche gesetzlichen Vorschriften eingehalten werden müssen. Nur eine Fachperson kann zuverlässig sicherstellen, dass im späteren Betrieb das Feuer keine Gefahr für die Bewohnerinnen und Bewohner darstellt. Lassen Sie daher die Neuinstallation eines Kaminofens unbedingt von einer Fachperson ausführen.

Holzfeuerungen, Kaminöfen und Cheminées, die längere Zeit nicht in Betrieb waren, sollten Sie vor der ersten Inbetriebnahme unbedingt vom Kaminfeger überprüfen und reinigen lassen. Unregelmässig benutzte Kamine können durch Vogel- oder Wespennester, Laub oder Schmutz verstopft sein. Zudem können Teile der Anlage beschädigt sein. Eine vorgängige Kontrolle durch den Kaminfeger ist deshalb unerlässlich.

So einfach verhindern Sie Brände

- Cheminées und Kaminöfen sind gemäss ihrer Bestimmung zu verwenden. Sie sind keine Heizung für das ganze Haus.
- Füllen Sie nie zu grosse Brennstoffmengen auf einmal ein und betreiben Sie die Feuerung nicht im Dauerbetrieb. Beides kann zu einer Überhitzung führen.
- Verbrennen Sie nur unbehandeltes, gut getrocknetes Holz.
- Halten Sie Schutztüren oder Metallvorhänge des Cheminées bzw. Kaminofens geschlossen. Diese reduzieren die Gefahr des Funkenwurfs.
- Halten Sie die Sicherheitsabstände gemäss Betriebsanleitung ein. Platzieren Sie keine brennbaren Gegenstände im gefährdeten Bereich.
- Verwenden Sie keine flüssigen Brandbeschleuniger wie Benzin, Brennspiritus oder Bioethanol. Besser geeignet sind kleingespaltenes Anzündholz oder Anzündhilfen wie Holzwolle.
- Lassen Sie Kinder nie unbeaufsichtigt in einem Raum bei brennendem Cheminée oder Kaminofen.
- Lassen Sie die Asche in einem nicht brennbaren Behälter mit Deckel mindestens 48 Stunden auskühlen.
- Und halten Sie einen Feuerlöscher griffbereit.



Weiterführende Informationen

Mehr Tipps unter: www.bfb-cipi.ch/ofen